

Die wachsende Rolle der BRICS auf der Weltbühne

03.09.2023 | [Frank Holmes](#)

Die BRICS-Staaten werden erwachsen. Auf seinem jährlichen Gipfel in Johannesburg letzte Woche kündigte der Block aus fünf Schwellenländern - Brasilien, Russland, Indien, China und Südafrika - zum ersten Mal seit 2010 Pläne zur Erweiterung an. Am 1. Januar 2024 werden die BRICS sechs neue Mitglieder aufnehmen: Saudi-Arabien, Argentinien, Ägypten, Äthiopien, Iran und die Vereinigten Arabischen Emirate (VAE).



Die Erweiterung wird die Gruppe weiter als Gegengewicht zum globalen Einfluss der G7 etablieren und den Anteil der BRICS am globalen BIP auf 36% katapultieren und fast die Hälfte der Weltbevölkerung erfassen.

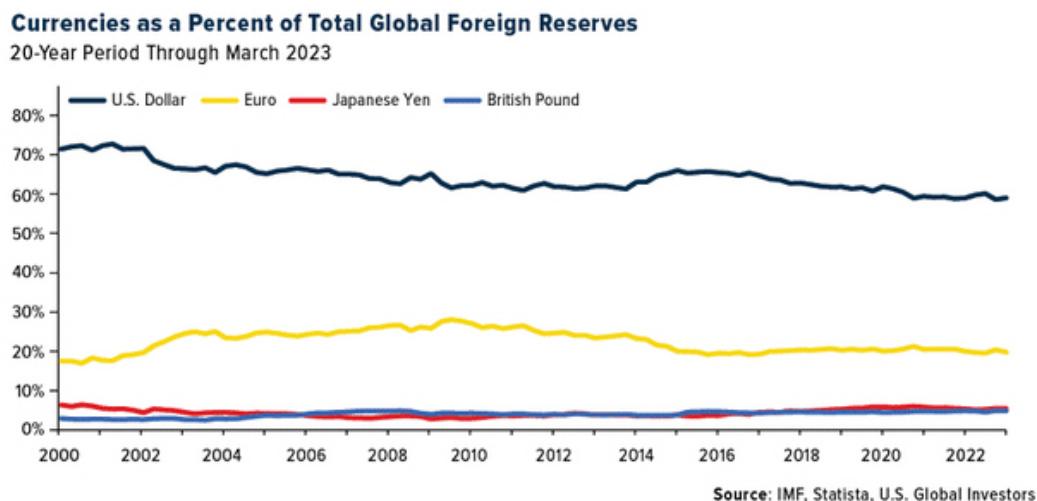
Da Dutzende weiterer Staaten ihr Interesse an einem Beitritt zum Block bekundet haben, positionieren sich die BRICS eindeutig für eine multipolare Welt, die nicht von den USA und anderen Mitgliedern des Westens dominiert wird. Ich erwarte, dass der Aufstieg der BRICS sowohl Chancen als auch Herausforderungen für Investoren mit sich bringen wird. Um sich in diesem Umfeld erfolgreich zurechtzufinden, ist es entscheidend, die geopolitische, wirtschaftliche und regulatorische Landschaft zu verstehen.

Die Dominanz des Dollar in Frage gestellt

Der russische Präsident Wladimir Putin, der aufgrund eines Haftbefehls des Internationalen Strafgerichtshofs (IStGH) wegen mutmaßlicher Kriegsverbrechen nur aus der Ferne sprechen konnte, sprach über den Vorstoß der BRICS-Staaten, den Handel in lokalen Währungen statt in US-Dollar abzuwickeln - ein Schritt, der die Dynamik des Welthandels erheblich verändern würde.

The Dollar's Dominance Challenged

Perhaps most notably, Russian President Vladimir Putin—speaking remotely due to an International Criminal Court (ICC) arrest warrant for alleged war crimes—discussed the BRICS' push to conduct trade in local currencies instead of the U.S. dollar, a move that would significantly reconfigure global trade dynamics.



Seit der Konferenz von Bretton Woods im Jahr 1944 hat der Status des Dollar als wichtigste Reservewährung der Welt den USA enorme Vorteile gebracht, wie z. B. billigere Finanzierungen und eine beispiellose Hebelwirkung in Form von Finanzsanktionen. Doch nun, da die BRICS-Staaten nach einer Alternative zum Dollar suchen (und ihre Zahl von fünf auf elf Mitglieder gestiegen ist), könnte es zu einer neuen tektonischen Verschiebung in der Währungslandschaft kommen, die zu größerer Volatilität auf dem Markt für Staatsanleihen, bei den Wechselkursen, der Inflation und mehr führen wird. Das Herzstück dieser Strategie ist die Neue Entwicklungsbank (NDB).

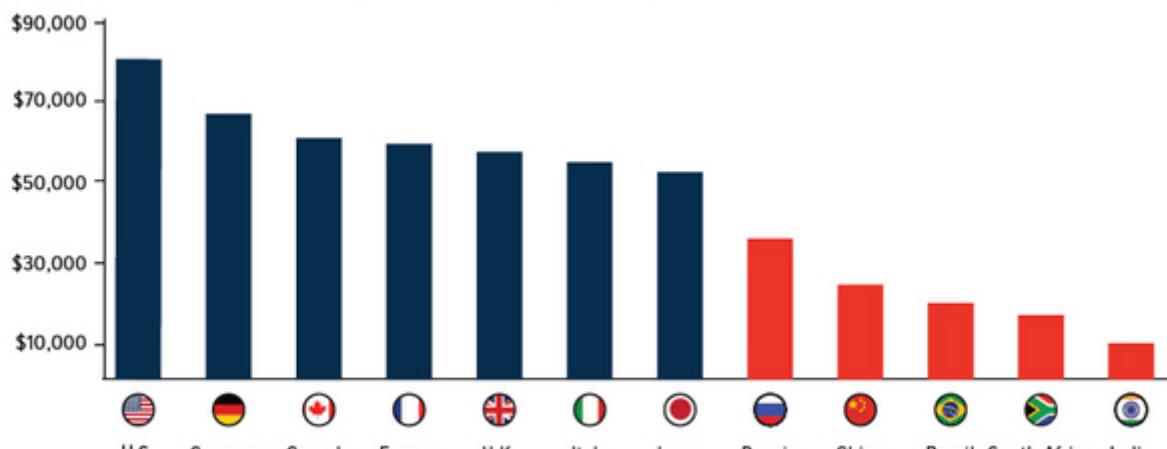
Die NDB wurde 2015 als Alternative zu westlichen Kreditgebern wie der Weltbank und dem Internationalen Währungsfonds (IWF) gegründet und hat seitdem für Aufsehen gesorgt. Ihre jüngste Entscheidung, eine Anleihe in indischer Rupie aufzulegen und Anleihen in lokaler Währung in anderen Ländern in Erwägung zu ziehen, spiegelt ihre Absicht wider, vom Dollar weg zu diversifizieren.

Die ehemalige brasilianische Regierungschefin und derzeitige Präsidentin der NDB, Dilma Rousseff, teilte die ehrgeizigen Pläne der Bank, in diesem Jahr Kredite in Höhe von 8 bis 10 Milliarden US-Dollar zu vergeben, wobei etwa 30% der Kredite auf lokale Währungen entfallen sollen. Das US-amerikanische Finanzsystem wird durch ein multipolareres System ersetzt werden", sagte Rousseff der Financial Times.

Meiner Meinung nach wird der US-Dollar nicht vollständig als Reservewährung entthront werden, auch wenn er sich am Ende die Bühne mit dem Euro, dem chinesischen Yuan, dem Bitcoin oder einer anderen Währung teilen könnte. In ihrer derzeitigen Zusammensetzung repräsentieren die BRICS mehr als 32% des weltweiten BIP, was etwas mehr ist als die 30% der G7; das Pro-Kopf-BIP, ein Indikator für wirtschaftlichen Wohlstand, bleibt jedoch eine Lücke, die die BRICS schließen müssen.

BRICS Nations Still Trail G7 in Per-Capita GDP

International Dollars at Purchasing Power Parity (PPP), as of April 2023



Source: IMF, Statista, U.S. Global Investors

In dem Maße, wie sich die BRICS-Staaten weiterentwickeln und ihren Einfluss ausbauen, ist eine diversifiziertere Weltordnungspolitik unvermeidlich. Die derzeitige Entwicklung verspricht eine Welt, in der sich die traditionellen Machtzentren, darunter die USA und die Europäische Union (EU), an neue Realitäten anpassen müssen. Als Investor und Beobachter wird es von entscheidender Bedeutung sein, beweglich zu bleiben.

Die Auswirkungen der steigenden US-Staatsanleiherenditen

Der Markt wird derzeit auch von den steigenden Renditen der US-Staatsanleihen geprägt. Da diese Renditen aufgrund des unerwartet starken Wirtschaftswachstums und der restriktiven Politik der US-Notenbank in die Höhe schnellen, bekommen risikoreiche Anlagen, von Aktien bis hin zu Bitcoin, die Hitze zu spüren. In den letzten 30 Tagen ist die Rendite der 10-jährigen Staatsanleihen um 9,4% gestiegen, während der S&P 500 und Bitcoin 3,5% bzw. 10,8% verloren haben. Bitcoin ist in der Tat in den extremsten überverkauften Bereich seit dem Krypto-Winter des letzten Sommers gefallen, der durch die Insolvenzen der Krypto-Unternehmen Celsius, Three Arrows Capital und Voyager ausgelöst wurde.



Source: Bloomberg, U.S. Global Investors

Nachdem Jerome Powell am Freitag auf dem Gipfel in Jackson Hole erklärt hat, dass eine weitere Anhebung der Zinssätze zur Bekämpfung der Inflation angebracht sein könnte, könnte sich der Fokus der Anleger auf Sektoren verlagern, die weniger von der Kreditaufnahme abhängig sind, wie Versorgungsunternehmen und Basiskonsumgüter. Dennoch bleiben viele optimistisch, was die Widerstandsfähigkeit von Aktien angeht,

insbesondere vor dem Hintergrund einer robusten US-Wirtschaft.

Die herausragende Ausnahme unter den kämpfenden Aktien sind natürlich die Aktien der künstlichen Intelligenz (KI) im Allgemeinen und NVIDIA im Besonderen. Auf 12-Monats-, Jahres-, Drei-Monats- und Fünf-Tages-Sicht ist der in Santa Clara ansässige Hersteller von Grafikprozessoren (GPUs) nach wie vor die Aktie mit der mit Abstand besten Performance im S&P 500, da sich die Anleger um ein Engagement in Unternehmen bemühen, die im Bereich KI tätig sind.

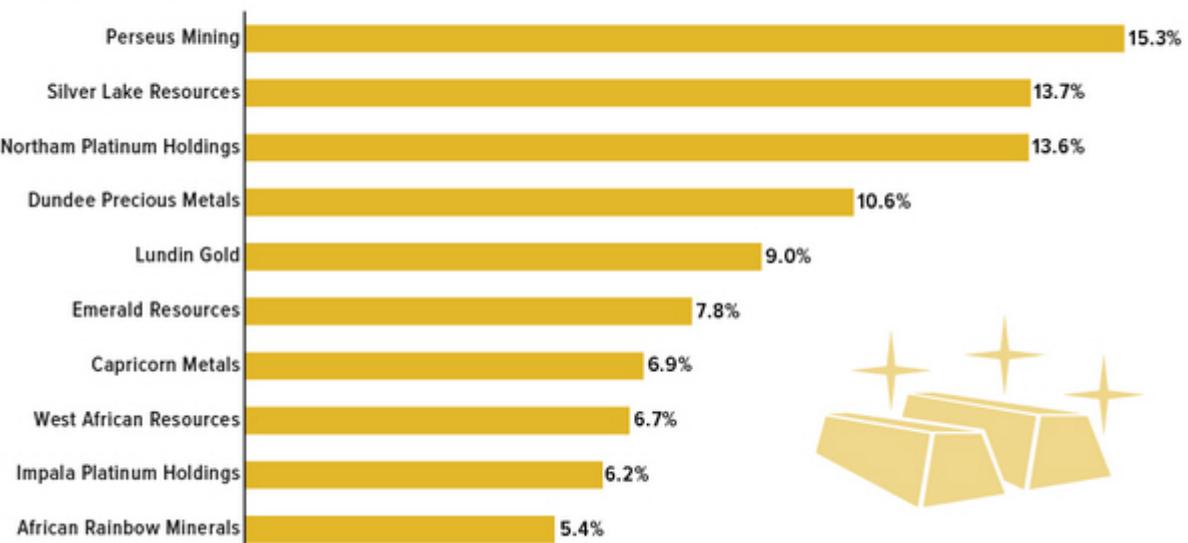
Der anhaltende Glanz des Goldes

Inmitten all dieser Entwicklungen behält Gold seine Rolle als stabiles Wertaufbewahrungsmittel bei. Trotz der Herausforderungen, wie z. B. der steigenden Renditen, bin ich nach wie vor optimistisch für Gold. Die aktuellen Handelsniveaus, die zwar unter ihrem Höchststand liegen, deuten immer noch auf ein starkes Anlegerinteresse hin. Auch für Goldbergbauaktien bin ich optimistisch, obwohl ich den Anlegern dringend raten muss, sich auf hochwertige, gut geführte Unternehmen mit soliden Bilanzen zu konzentrieren.

Eine unserer bevorzugten Kennzahlen bei der Auswahl von Goldbergbauaktien ist die Rendite des freien Cashflows (FCF), die angibt, wie viel freien Cashflow ein Unternehmen im Verhältnis zu seiner Marktkapitalisierung hat. Da Explorations- und Produktionsunternehmen hohe Betriebskosten und kapitalintensive Anforderungen haben, ist es wichtig, dass sie gesunde Bilanzen haben. Letzten Monat habe ich Ihnen die 10 besten Goldbergbauaktien nach ihrer FCF-Rendite vorgestellt, wobei ich Daten aus dem Märzquartal verwendet habe. In der nachstehenden Tabelle habe ich die Liste für das am 30. Juni abgeschlossene Quartal aktualisiert.

Gold Mining Stocks with the Highest Free Cash Flow Yield

As of June 30, 2023



Source: FactSet, U.S. Global Investors

Spitzenreiter mit einer FCF-Rendite von 15,3% ist das in Australien ansässige Unternehmen [Perseus Mining](#), das drei Goldminen in Afrika betreibt. Das Unternehmen meldete ein starkes Juni-Quartal in Bezug auf die Cash-Generierung, mit einem Nettoanstieg von 51 Mio. Dollar in seiner Gesamt-Cash-Position, unter Berücksichtigung von Bargeld, Goldbarren und zinstragenden Schulden. Zum Quartalsende verfügte Perseus über 484 Mio. Dollar an Barmitteln und physischem Gold, bei einer Marktkapitalisierung von rund 1,5 Mrd. Dollar.

© Frank Holmes
[U. S. Global Investors](#)

Der Artikel wurde am 28. August 2023 auf www.usfunds.com veröffentlicht und exklusiv für GoldSeiten übersetzt.

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](https://www.goldseiten.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/591751-Die-wachsende-Rolle-der-BRICS-auf-der-Weltbuehne.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).